

Jetzt Mitglied beim ADFC werden:



Name, Vorname Geburtsjahr

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

E-Mail

Telefon (freiwillig) Beruf (freiwillig)

Ja, ich trete dem ADFC bei. Als Mitglied erhalte ich kostenlos die Zeitschrift Radwelt und genieße viele weitere Vorteile, siehe www.adfc.de/vorteile.

Einzelmitglied (Jahresbeitrag)

- ab 27 Jahre (66 €)
- 22-26 Jahre (33 €)
- Jugendmitglied 7-21 Jahre (16 €)
Ich bin minderjährig. Mein/e Erziehungsberechtigte/r ist mit meinem ADFC-Beitritt einverstanden.

Name des/der Erziehungsberechtigten (Vor- und Nachname)

Familien-/Haushaltsmitgliedschaft (Jahresbeitrag)

- ab 27 Jahre (78 €)
- 18-26 Jahre (33 €)

Familien-/Haushaltsmitglieder:

Weitere Mitglieder dieser Mitgliedschaft können unter www.adfc.de/mitgliedschaft nachgemeldet werden.

Name, Vorname Geburtsjahr

Name, Vorname Geburtsjahr

Name, Vorname Geburtsjahr

Zusätzliche jährliche Spende: €

Ich erteile dem ADFC ein SEPA-Lastschriftmandat bis auf Widerruf:
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE36ADF00000266847
Mandats-Referenz: teilt Ihnen der ADFC separat mit

Ich ermächtige den ADFC, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom ADFC auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Für die Vorabinformation über den Zahlungseinzug wird eine verkürzte Frist von mindestens fünf Kalendertagen vor Fälligkeit vereinbart. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber*in

D E IBAN

BIC (nur bei ausländischen Bankverbindungen)

Datum, Ort, Unterschrift (für SEPA-Lastschriftmandat)

Schicken Sie mir bitte eine Rechnung.

Datum, Unterschrift (bei Jugendmitgliedern unter 18 Jahren des/der Erziehungsberechtigten)

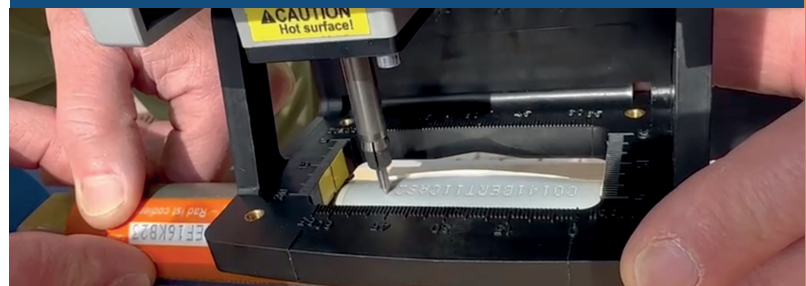
Bitte einsenden an ADFC e. V., Postfach 10 77 47, 28077 Bremen oder per E-Mail an mitglieder@adfc.de. Sie können auch online Mitglied werden unter: www.adfc.de/mitgliedschaft. Dort finden Sie auch den Link zu unserer Datenschutzerklärung.

Der Nutzen der Codierung auf einen Blick

- Das Rad erhält eine dauerhafte Adresse
- Eigentümer können so sehr schnell ermittelt werden
- Diebe haben es schwer, das Rad zu verkaufen (Flohmärkte und ebay-Verkauf sind für sie sehr riskant)
- Die Polizei kann sofort erkennen, ob der Nutzer des Rades auch dessen Eigentümer ist

Noch Fragen? Schreiben Sie uns: codierung@adfc-coburg.de

Fahrräder von ADFC-Mitgliedern codieren wir zu ermäßigten Gebühren



Tipp: Fahrradpass

Solange Ihr Rad noch keine ADFC-Codierung hat, ist ein Fahrradpass „besser als nichts“:

Unter www.polizei-beratung.de/medienangebot/detail/25-raeder-richtig-sichern/ finden Sie den Fahrradpass der Polizei zum Selbst-Ausfüllen. Ein gutes Foto Ihres Rades dazu ist nützlich.



Lass' Dein Rad codieren, ...

... bevor es zu spät ist

ADFC Kreisverband Coburg

Sabine Kötzner
Seerangen 31
96486 Lautertal
E-Mail: codierung@adfc-coburg.de
Internet: www.adfc-coburg.de
Social Media: www.facebook.com/adfc.coburg



Fahrradcodierung – wozu eigentlich?

Durch eine ADFC-Fahrradcodierung lässt sich ein Rad jederzeit zweifelsfrei seinem rechtmäßigen Eigentümer zuordnen. Deshalb ist dieser individuelle Code das beste Mittel, um Fahrraddiebe abzuschrecken.

Hand aufs Herz: Könnten Sie der Polizei beweisen, dass Ihnen Ihr Rad gehört?

Angenommen, Ihr Fahrrad wird Ihnen gestohlen: Könnten Sie es so beschreiben, dass es zweifelsfrei als Ihr Eigentum identifiziert werden könnte? Wenn nicht, wird es Ihnen kaum gelingen, es wiederzubekommen, denn behaupten kann das jeder, Sie müssen es beweisen können!

**Kennen Sie: a) die Marke? b) das Modell?
c) die Rahmennummer? d) die genaue Farbe?
Und: haben Sie noch die Kaufquittung?**

Wenn Sie alle diese Fragen ehrlich mit „ja“ beantworten können, sind Sie eine Ausnahme. Vier von fünf Radfahrerinnen und Radfahrern können es nämlich nicht. So landen allein in Frankfurt am Main jährlich 500 sichergestellte Fahrräder unter dem Auktionshammer, noch mehr werden den ehrlichen Findern als deren neues Eigentum überlassen.

Unser Tipp: Fahrräder sichern Sie am besten durch ein hochwertiges Schloss und die ADFC-Codierung!



Was bedeutet die Codierung?

Das Fahrrad wird mit einer Signatur gekennzeichnet, die in verschlüsselter Form Ihre Wohnadresse plus Ihre Initialen enthält. Auch nach vielen Jahren kann die Polizei beispielsweise den Code CO000KIEF16AL23 entziffern als Coburg, Kieferweg 16 und das Einwohnermeldeamt die Personen benennen, deren Vorname mit A, Nachname mit L beginnt. Der Rest ist Polizei-Routine, auch wenn der damalige Eigentümer längst umgezogen ist oder das Rad verkauft hat.



Was geschieht beim Codieren?

Nach Feststellung Ihres individuellen Codes (siehe Infografik) wird dieser mittels eines Nadelprägers in den Fahrradrahmen (i.d.R. das obere Drittel des Sattelrohres) eingeprägt. Anschließend wird die Prägung mit einem Aufkleber versiegelt. Carbonrahmen oder verchromte Oberflächen dürfen nicht mit dem Nadelpräger behandelt werden. In diesen Fällen wird alternativ ein stark haftender Codieraufkleber aufgebracht, der mit einer Plombierfolie versiegelt wird.



Gibt es Risiken durch die Codierung?

Untersuchungen haben gezeigt, dass die geringe Prägertiefe (0,15 mm) keine negativen Auswirkungen auf die Stabilität von Stahl- und Aluminiumrahmen hat. Die Praxis bestätigt das: Nachdem mehr als zwei Millionen Räder codiert wurden, ist noch kein Fall bekannt geworden, in dem ein Rahmenbruch auf die Codierung zurückzuführen war.

Was ist nötig für eine Codierung?

Bitte bringen Sie zum Codieren unbedingt Ihren Personalausweis und den Kaufbeleg für das Fahrrad mit. Ist dieser nicht vorhanden, werden die erhobenen Daten mit der Polizei abgeglichen.

Wann und wo finden Codierungen in Coburg statt?

Eine aktuelle Übersicht von Codierterminen finden Sie auf unserer Internetseite: www.adfc-coburg.de/radtouren-und-termine

